

## Pressedienst

---

Pressemitteilung 048/2014

### Internationaler Sommercampus an der Universität Vechta

#### Vier Sommerschulen zu Kulturwissenschaften, Sprachen, Forschungsmethoden und Bildung für nachhaltige Entwicklung

Von wegen Sommerloch: Zur warmen Jahreszeit geht es an der Universität Vechta richtig heiß her. Mit gleich vier Sommerschulen aus unterschiedlichsten Disziplinen kommt von Juli bis September Leben auf den Campus: Die Kulturwissenschaftliche Sommerschule für internationale Studierende, ein Workshop zur Nachwuchsförderung in den Sozialwissenschaften, die Sommersprachschule und eine Summer School für NachwuchswissenschaftlerInnen aus dem Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung laden nach Vechta. Die Universität stärkt mit diesem Sommerprogramm ihre Internationalisierung sowie die wissenschaftliche Nachwuchsförderung.

Bereits vom 21. bis 29. Juli findet die Summer School „Empirische Forschung zur Bildung für nachhaltige Entwicklung – Themen, Methoden und Trends“ statt. Als Veranstalter eingeladen hat Prof. Dr. Marco Rieckmann, seit 2013 Juniorprofessor für Hochschuldidaktik, Schwerpunkt Schlüsselkompetenzen in Vechta. Die Summer School thematisiert die empirische Forschung zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und befasst sich mit Methoden der Datenerhebung und -auswertung. Zielgruppe sind DoktorandInnen aus Deutschland und der Schweiz, die in Forschungs- oder Qualifizierungsprojekten empirische Untersuchungen zu BNE durchführen. Gefördert wird die Summer School durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

Im Rahmen der langjährigen Kooperation, die die Universität Vechta mit der tansanischen St. Augustine's University in Mwanza unterhält, kommen vom 19. Juli bis zum 15. August deutsche und tansanische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zu Gesprächen und Arbeitstagen in Vechta zusammen. Die Maßnahmen stehen im Kontext des Projekts "InSPiRE" (Initiation of structured postgraduate programmes in research methods education - A German-Tanzanian partnership in the Social Sciences). Seit 2012 entwickeln die beiden Hochschulen - gefördert vom Deutschen Akademischen Austauschdienst mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung - Module für strukturierte Promotionsprogramme. Diesem Zweck dient zunächst ein Workshop von Lehrenden beider Universitäten, an den dann ein Doktorandenworkshop zu Forschungsmethoden (4.-8. August) sowie ein Doktorandenkolloquium (11.-12. August) anschließen. Insgesamt reisen zu diesen Workshops 13 Gäste aus Tansania an, um in einen Austausch zu Forschungsfragen und Methoden mit Promovierenden und Lehrenden an der Universität Vechta zu kommen.

Vom 18. August bis 7. September findet die fünfte Vechtaer Kulturwissenschaftliche Sommerschule des International Office statt. Rund 30 Studierende aus mehr als einem Dutzend Ländern kommen für drei Wochen nach Vechta, um Leben und Sprache in Deutschland kennenzulernen. Neben einem interkulturellen Training und einer Einführung in kulturwissenschaftliche Themen steht ein Intensivsprachkurs Deutsch im Fokus der Sommerschule.

Die Sommersprachschule des Sprachenzentrums der Universität Vechta richtet sich primär an Vechtaer Studierende, die sich vor Ort für die Internationalisierung fit machen möchten - sei es für einen späteren Auslandsaufenthalt oder für ihren zukünftigen Beruf. In der zwei Wochen umfassenden Sommersprachschule im September haben rund 150 Studierende die Gelegenheit, ihre Englischkenntnisse aufzufrischen oder eine neue Sprache zu erlernen. Zur Auswahl stehen neben Englisch Kurse in Französisch, Italienisch, Spanisch und Niederländisch.

Hinweis an die Redaktionen:

Journalisten sind zur Berichterstattung zu allen Sommerschulen herzlich eingeladen.

Kontaktadressen:

Summer School

Prof. Dr. Marco Rieckmann, Institut für Soziale Arbeit, Bildungs- und Sportwissenschaften

Fon +49 (0) 4441.15 481

E-Mail [marco.rieckmann@uni-vechta.de](mailto:marco.rieckmann@uni-vechta.de)

DoktorandInnenworkshop InSPiRE

Prof. Dr. Harald Künemund, Institut für Gerontologie

Fon +49 (0) 4441.15 608

E-Mail [harald.kuenemund@uni-vechta.de](mailto:harald.kuenemund@uni-vechta.de)

Kulturwissenschaftliche Sommerschule

Judith Peltz, International Office

Fon +49 (0) 4441.15 613

E-Mail [judith.peltz@uni-vechta.de](mailto:judith.peltz@uni-vechta.de)

Sommersprachschule

Christiane Drave, Sprachenzentrum

Fon +49 (0) 4441.15 713

E-Mail [christiane.drave@uni-vechta.de](mailto:christiane.drave@uni-vechta.de)

Vechta, 15. Juli 2014

**Pressekontakt:**

Sabrina Daubenspeck

Universität Vechta

Stabsstelle Marketing/Presse

Fon +49 (0) 4441.15 520

Fax +49 (0) 4441.15 523

E-Mail [pressestelle@uni-vechta.de](mailto:pressestelle@uni-vechta.de)